

Pressemitteilung

Hamburger Angler sehen UNTER die Oberfläche!

von Manfred Siedler



Das neue Logo des Angelsport-Verband Hamburg e. V. als anerkannter Naturschutzverein soll auf die Probleme in unseren Gewässern und auf die Natur- und Umweltschutzarbeit der Anglerschaft hinweisen. Entwickelt wurde das Logo von der Hamburger Agentur Bergedorfer Kommunikationsdesign (BeKom).

Der Angelsport-Verband Hamburg und die weitaus meisten Hamburger Angelvereine, haben die Fischereirechte in den Gewässern unserer Stadt gepachtet und möchten ihren Mitgliedern intakte Gewässer für ihre Freizeitbeschäftigung bieten. Deshalb werden diese Gewässer von den Anglern auch gehegt und gepflegt.

Ohne die Abertausenden von Arbeitsstunden und die oft auch großen finanziellen Mittel, die die Angler jedes Jahr in die Pflege der Gewässer investieren, wäre das Land Hamburg alleine nicht in der Lage, seine vielen Seen, Flüsse und Kleingewässer in einem naturnahen Zustand zu erhalten.

Deshalb liegt einer der großen Schwerpunkte in der Verbandsarbeit des Angelsport-Verband Hamburg e. V. im Gewässer- und Umweltschutz.

Zu den konkreten Aufgaben des Verbandes gehören neben anderen:

1. Erhaltung, Wiederherstellung und Pflege einer für Menschen, Tiere und Pflanzen lebensfähigen Natur, insbesondere gesunder Gewässer und der damit verbundenen Öko-Systeme, einschließlich der am und im Gewässer beheimateten Pflanzen und Tiere.
2. Aktive Mitarbeit in Umwelt-, Gewässer-, Landschafts-, Natur-, Tierschutz- und Fischereiangelegenheiten bei Behörden, Verbänden und sonstigen Institutionen.
3. Hege und Pflege standortgerechter und artenreicher Fischbestände und Wassertiere.

Wie der Name schon sagt, ist der Angelsport-Verband Hamburg e. V., der Dachverband der Hamburger Angelvereine und der in diesen Vereinen organisierten Angler (plus einiger Vereine aus dem schleswig-holsteinischen und niedersächsischen Umland). Wer nun aber glaubt, dass sich der Verband nur um die Thematik des Angelns kümmert, der hat weit gefehlt.

Natürlich geht es bei der Arbeit des Verbandes auch um anglerische Themen aber was wäre ein Angler ohne gesunde Gewässer und Fische?

Mit seinen ca. 18.000 aktiven Mitgliedern ist der ASV-HH einer der größten Umweltschutzvereine Hamburgs und als solcher auch nach §40a des Hamburgischen Naturschutzgesetzes anerkannt – und das hat seinen guten Grund.

Sind doch die Angler diejenigen, die sich die meiste Zeit an den Gewässern unserer Stadt aufhalten und somit auch als erste Veränderungen in den Gewässern und der umliegenden Natur bemerken.

Seien es nun Fischsterben, Gewässerverschmutzungen, übermäßige Algenblüten oder andere Veränderungen, die die Gewässer und die Natur drum herum bedrohen. Oft konnten nur durch die schnelle Meldung und das Eingreifen von Anglern größere Schäden verhindert werden.

Aber es müssen nicht immer „Beinahe-Katastrophen“ sein, bei denen die Anglerschaft aktiven Natur- und Umweltschutz leistet.

4. Förderung der Erhaltung und Wiederherstellung geeigneter Gewässerbiotope für Tiere und Pflanzen.
5. Unterstützung wissenschaftlicher Einrichtungen zur Fisch- und Gewässerökologie.
6. Aus- und Fortbildung der Angelfischer vor allem in den Bereichen Fischbiologie, Gewässerkunde, Natur- und Umwelt und Gesetzeskunde.

Hierfür hat das Fischereiamt Hamburg die Ausbildung und die Prüfungsabnahme für die Fischerprüfung an den Anglersport-Verband Hamburg e. V. delegiert.

Der ASV-HH wiederum hat Ausbildungsvereine sowie Ausbilder und Prüfer berufen, die diese Aufgaben, nach vorhergehender eigener gründlicher Ausbildung, wahrnehmen.

Darüber hinaus bietet der Anglersportverband Hamburg regelmäßig Fortbildungslehrgänge nicht nur die Fische betreffend an, sondern auch in den Bereichen

Insektenkunde, Gräser und Kräuter unserer Heimat, Vögel am Gewässer etc.

Bisher sind all die Leistungen, die die Anglerschaft für die Natur und damit auch für unsere Gesellschaft erbringt, in der Öffentlichkeit kaum bekannt.

Deshalb hat der Anglersport Verband Hamburg Anfang des Jahres 2011 die Hamburger Agentur „Bergedorfer Kommunikationsdesign“ (BeKom) damit beauftragt ein Logo zu entwickeln, welches dies unter dem Slogan „**WIR SEHEN UNTER DIE OBERFLÄCHE**“ verdeutlicht.

Mit diesem Logo möchte der Anglersport-Verband Hamburg auf die Naturschutzarbeit der Angler und des Verbandes aufmerksam machen und mehr Menschen für die Belange und den aktiven Schutz der Gewässer und ihres Umfeldes interessieren.

Ohne das Engagement der Angler gäbe es blad keine naturnahen Gewässer mehr in unserer Stadt (und nicht nur in unserer Stadt, sondern deutschlandweit).



Z. B.: Angler des Angelverein Bergedorf-West / Allermöhe e. V. bei einer Reinigung des Allermöher Fleetsystems



Der Verein führt die Gewässerreinigungen seit mehr als 22 Jahren mindestens 3 Mal jährlich durch. Rechnerisch ergibt sich eine Müllmenge von mindestens 750 m³ oder, als Vergleich, eine „Schlange“ von mehr als 70 Lastkraftwagen mit einer Müllladung wie oben abgebildet. Ohne die Arbeit der Angler wären diese Gewässer längst „zugemüllt“.

Fotos: Verfasser